



Bundesnetzagentur

eIDAS2: Rechtlicher Blick auf den Bereich Vertrauensdienste

Dr. Axel Schmidt
Omnisecure
Berlin, 19.01.2026

eIDAS 2: Neue Vertrauensdienste

Attributsbescheinigungen

Archivierung

Remote QSCD-Verwaltung

Journal (Blockchain)

eIDAS 2: Neue Vertrauensdienste

Attributsbescheinigungen

- Wesentlicher Vertrauensdienst für EUDI-Wallet-Ökosystem
- Digitaler Nachweis verschiedenster Attribute: Führerschein, Meldedaten, Bildungsabschlüsse, Berufsqualifikationen u.a.
- Öffentliche Stellen: PubEAA, QEAA, EAA – unterschiedliche Governance
- Optionale Verifizierung gegen offizielle Register – Infrastruktur erforderlich!

eIDAS 2: Neue Vertrauensdienste

Archivierung

- Einheitliche Rahmenbedingungen für langfristige Archivierung elektronischer Daten und elektronischer Dokumente
- Rechtswirkung: Vermutung d. Unversehrtheit und Richtigkeit der Herkunftsangabe
- Auch für eingescannte und digitalisierte Papierdokumente, ggf. Übertragung auf andere Medien/Formate
- Ergänzung zu Bewahrungsdiensten
 - Bewahrungsdienste bewahren Signaturen/Siegel!
 - Archivierungsdienste können signierte/gesiegelte Dokumente archivieren, aber abweichende Rechtswirkung und Umsetzung (CEN 18170 vs. ETSI TS 119 511)

eIDAS 2: Neue Vertrauensdienste

Remote QSCD-Verwaltung

- Verwaltung der Geräte (HSM) zur Fernsignaturerstellung (QSCD)
- Große Bedeutung im digitalen Geschäftsumfeld (Übergang von Papier-Verfahren)
- Relevant für bestehende Fernsignatordienste
 - angepasste Konformitätsbewertung erforderlich: Frist: 21. Mai 2026 (Art. 51(3))!
 - Neuer Durchführungsrechtsakt fordert einheitliche Vorgaben ab 19. August 2027 (u.a. ETSI TS 119431-1 V1.3.1)
 - Konformitätsbewertung entsprechend planen!

eIDAS 2: Neue Vertrauensdienste

Journal (Blockchain)

- Intention: Neue Lösungen u.a. für öffentliche Dienste wie Stimmabgabe, Zusammenarbeit von Zollbehörden oder akademischen Einrichtungen, dezentralisierte Grundbücher
- Rechtswirkung: Vermutung der eindeutigen und genauen fortlaufenden chronologischen Reihenfolge und der Unversehrtheit
- Vertrauensdiensteanbieter sorgen für fortlaufende Eintragung v. Daten im Journal
- Alternativer technologischer Ansatz - Marktrelevanz?

eIDAS 2: Neue Durchführungsrechtsakte

Ausgestaltung der eIDAS-Verordnung

eIDAS 2: Neue Durchführungsrechtsakte

Ziele

Ausgestaltung rechtlicher Regelungen der eIDAS

Einheitliche Vorgaben und technische Spezifikationen

Harmonisierung des Markts

Verstärkte Wirkung in eIDAS 2 durch hohe Zahl an Durchführungsrechtsakten

eIDAS 2: Neue Durchführungsrechtsakte

Im Bereich Vertrauensdienste bereits veröffentlicht:

- Art. 19a: non-qualified TSP
- Art. 20(4): Accreditation of CABs
- Art. 21(4): QTSP initiation
- Art. 22(5): Trusted List
- Art. 21(4): QTSPs verification of identities and attributes
- Art. 24(1c): Verifizierung von Identitäten und Attributen
- Art. 24(5): Allg. Anforderungen QTSP
- Art. 28(6)/38(6): Qualified certificates for signatures/seals
- Art. 29a(2), 39a: rQSCD management
- Art. 31(3),39(3): Notification of QSCD
- Art. 32a,40,40a: Validation of signatures/seals
- Art. 33,40: Validation services for signatures/seals
- Art. 34,40: Preservation services
- Art. 42: Time stamps
- Art. 44: Qualified registered delivery
- Art. 45: QWACs
- Art. 45d-f: Attestation of attributes
- Art. 45j: Archiving
- Art. 45l: Journal
- Art. 46a,b: Supervisory body reports

STILL WORK IN PROGRESS!

eIDAS 2: Neue Durchführungsrechtsakte

Neue Konzepte

Rechtsverbindlichkeit: Konformitätsvermutung („Presumption of compliance (PoC)“)

- „Shortcut“ zur eIDAS-Konformität
- Keine Pflicht – alternative Umsetzungen bleiben möglich (höherer Prüfaufwand!)
- Betrifft nur einen Teil der Durchführungsrechtsakte, vor allem Bestandsdienste
- PoC/nicht-PoC für jeden Durchführungsrechtsakt in der eIDAS festgelegt

Kryptografische Algorithmen

- Verweis auf ENISA Katalog für geeignete Krypto-Algorithmen (ehemals SOG-IS)

Anpassungen der technischen Standards

eIDAS 2: Neue Durchführungsrechtsakte

Neue Compliance-Anforderungen für etablierte Vertrauensdienste

Bestandsdienste	
Qualifizierte Zertifikate für qSig/Sieg	ETSI EN 319 411-2, ETSI EN 319 412-1, ETSI EN 319 412-2, ETSI EN 319 412-5
Qualifizierte Zeitstempel	ETSI EN 319 421, ETSI EN 319 422
Qualifizierte Bewahrungsdienste	ETSI TS 119 511, ETSI TS 119 172-4
Qualifizierte Zustelldienste	ETSI EN 319 521

mit Anpassungen (z.B. Vorgaben für Zertifizierung von HSMs)!

Durchführungsrechtsakte mit „Konformitätsvermutung“ (PoC)

eIDAS 2: Neue Durchführungsrechtsakte

Attributsbescheinigungen

- Katalog der Attribute:
 - Einstiegspunkt für optionale Verifizierung nach Art. 45e - für Ausstellung und Laufzeit der QEAA denkbar
 - MUSS: Verpflichtende Attribute nach eIDAS Annex VI
 - KANN: Andere Attribute (öffentlich/privat)
- Katalog der Bescheinigungsregelungen:
 - U.a. Format, Semantik, Governance, Sperrung, Vorgaben für Anbieter (Berücksichtigung in Konformitätsbewertung)
- KOM stellt Liste der PubEAA-Provider bereit (vergleichbar Trusted List)
- Frist 19. August 2026 für Umsetzung PubEAA-Liste, Kataloge, Verifizierung

eIDAS 2: Neue Durchführungsrechtsakte

Verifizierung von Identitäten und Attributen (Art. 24.1c)

- Wegfall der „nationalen Anerkennung“ sonstiger Methoden (z.B. Video-Ident) zugunsten EU-weiter Harmonisierung
- Auch mittels EUDI-Wallet
- Sicherheitsniveau „hoch“
- ETSI TS 119 461 mit Anpassungen, u.a. Einsatz „akkreditierter Prüflabore“
- Verifizierung von Attributen erfordert nicht verpflichtend authentische Quellen
- Ohne „Konformitätsvermutung (PoC)“ – strikte Umsetzung erforderlich!
- Anzuwenden ab 19.08.2027

eIDAS 2: Neue Durchführungsrechtsakte

Weitere Neuerungen

Allgemeine Anforderungen an qualifizierte Vertrauensdiensteanbieter (Art. 24.5)

- Einheitliche Regelungen zu Meldepflichten, Risikomanagement, Beendigungsplan
- Technische Standards für Vertrauensdienste in Anlehnung an jeweilige Durchführungsrechtsakte
- Konformitätsvermutung (PoC)

Validierung qualifizierter Signaturen/Siegel (Art. 32, 40)

- (endlich) Vereinheitlichung durch Standardisierung ETSI TS 119 172-4, ETSI TS 119 102-2
- Konformitätsvermutung (PoC)

eIDAS 2: Neue Durchführungsrechtsakte

Umsetzungsfristen

Neue Dienste	
Attributsbescheinigungen	30.07.25+20d, Art. 6-9: 19.08.26
Archivierung	17.12.25+20d (PoC)
Remote QSCD-Verwaltung	19.08.2027
Journal (Blockchain)	17.12.25+20d (PoC)
Bestandsdienste	
Qualifizierte Zertifikate für qSig/Sieg	30.09.25+20d (PoC)
Qualifizierte Zeitstempel	30.09.25+20d (PoC)
Qualifizierte Bewahrungsdienste	30.09.25+20d (PoC)
Qualifizierte Zustelldienste	30.09.25+20d (PoC)

eIDAS 2: Formatänderung der Trusted List

Impact auf den ganzen Markt! Anpassungen erforderlich!

eIDAS 2: Formatänderung der Trusted List

Was passiert?

- Neue technische Spezifikation gemäß ETSI TS 119 612 v2.4.1 (Durchführungsrechtsakt)
- Änderungen: TL-Version, Signaturformat, Service Supply Points, Anbieterinformationen u.a.

Wann passiert es?

- **UmsetzungsFRIST: 29. April 2026 – kein Parallelbetrieb!**

Was ist zu tun?

- **Formatänderungen TLv6 erfordern ggf. Anpassungen der Validierungssysteme!**
→ Applikationen aktualisieren

Wo gibt es Informationen?

- <https://www.elektronische-vertrauensdienste.de/EVD/DE/Aktuelles/Meldungen/TLv6.html>

eIDAS 2: Ausblick

Ausblick

Weitere Durchführungsrechtsakte, u.a.

- Update der Zertifizierung von QSCD
 - HSM-Zertifizierung?
 - Neue Gerätetypen?
- Update der Signatur-/Siegelformate, die von öffentlichen Stellen akzeptiert werden müssen (OZG-Relevanz)

Anpassung nationaler Gesetze (u.a. VDG2, „Wallet-Gesetz“)

Aufbau des eIDAS2-Ökosystems: Use Cases und Infrastruktur

Kontakt

Dr. Axel Schmidt
eIDAS@bnetza.de
www.elektronische-vertrauensdienste.de
Tel. +49 6131 18-0



Bundesnetzagentur